

	<p>Unabhängige Bürger Vertretung (UBV) Aschaffenburg e. V.</p>	<p>AB, 28.02.2025</p>
---	--	---------------------------

STADT ASCHAFFENBURG				
EINGANG 28.02.2025				

Herrn Oberbürgermeister Jürgen Herzing (SPD)

**Antragsaufrechterhaltung:
Refinanzierung der barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestelle Berliner Allee**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Jürgen Herzing,

gemäß meines UBV-Antrages vom 22.11.2022 wird der HFS am 10.03.2025 öffentlich den Bau- und Finanzierungs-Beschluss zur barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestelle Berliner Allee fassen.

Mit der Erwähnung am 03.12.2024 im PVS hat sich mein Antrag auf Refinanzierung der Kosten nicht erledigt:

Ich fordere nach wie vor Mittel aus dem Programm „Bayern barrierefrei 2023“ und verlange eine diesbezügliche Beantragung beim Landesfinanzministerium in München.

Begründung:

Ein Verzicht wäre unwirtschaftliches Verhalten und müsste vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Aschaffenburg und Rechnungsprüfungsausschuss des Stadtrates moniert werden.

Erneut verweise ich auf die Regierungserklärung vom 12.11.2013 des damaligen Ministerpräsidenten Dr. jur. Horst Seehofer (CSU): *> Für Menschen mit Behinderung haben wir uns ein sehr ehrgeiziges Ziel vorgenommen: Bayern wird in zehn Jahren komplett barrierefrei – im gesamten öffentlichen Raum, im gesamten ÖPNV. Dazu werden wir ein Sonderinvestitionsprogramm 'Bayern barrierefrei 2023' auflegen. <*

Mit freundlichen Grüßen



Dr. phil. Lothar Blatt, UBV-Stadtrat,
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses bis 28.02.2025,
stv. Vorsitzender ab 01.03.2025